Meldungen aus der TIERWELT

Freier Flug

Von einem Fluggeschirr ist laut der Tierärztlichen Vereinigung für Tierschutz abzuraten. Auch wenn man seinem Vogel nur mehr Freiheiten einräumen möchte: Der falsche Umgang führt zu Verletzungen. Kauft man dennoch ein Geschirr, sollte man unbedingt den Rat eines Experten einholen.

Stroh fürs Pferd

Statt Heu kann auch Stroh als Pferdefutter eingesetzt werden – aber nur im Notfall. Es darf maximal ein Drittel des Raufutters ausmachen, da der Verzehr sich sonst negativ auf die Verdauung auswirkt. Aufgrund des trockenen Sommers herrscht im Winter eventuell Heuknappheit.

Spinnen verjagen

Wird es draußen kälter, kann das den Albtraum eines jeden Spinnenphobikers wahr werden lassen – denn dann suchen große Winkelspinnen Zuflucht in Wohnungen. Mit Lavendelduft ist man allerdings gefeit – denn diesen mögen die Tiere gar nicht.

Fakt

Natürliche Antioxidantien wie Vitamin C und E unterstützen im Winter die Abwehrkräfte von Hauskatzen.

Haustiere im Winter VIEL ZU KALT!

Der Winter naht: In wenigen Wochen beginnt die kalte Jahreszeit. Haustiere benötigen dann eine besondere Pflege, um den Temperaturen zu trotzen. **meinTV – magazin** hat unterstützende Tipps.

Hundepfoten richtig pflegen

Die Pfoten des „besten Freunds des Menschen" brauchen spätestens beim ersten Schnee besonders viel Aufmerksamkeit. **Die Ballen sollten regelmäßig mit Melkfett oder einer speziellen Pfotencréme behandelt werden,** damit sie geschmeidig bleiben und vor Streusalz geschützt sind. Zudem gehören die Haare zwischen den Zehen getrimmt, da hier Schnee hängenbleibt. Diesen haben Hunde „zum Fressen gern" – doch er reizt den Magen sowie die Schleimhäute und beinhaltet Bakterien. **Mit nüchternen Hunden geht man besser nicht Gassi, dann ist ihr Appetit auf Schnee gezügelt.**

Neues Spielzeug

Solange es in der Wohnung mollig warm ist, haben Katzen keine Probleme mit dem Winter. Freigängern sollte man eine ständige Möglichkeit bieten, wieder hereinzukommen – denn die sturen Tiere müssen ihre eigenen Erfahrungen mit der Kälte machen. **Neben der obligatorischen Katzenklappe muss auch neues Spielzeug angeschafft werden,** damit sich die Mieze zu Hause nicht langweilt und ihren Bewegungsdrang ausleben kann. So übersteht ihr Liebling den Winter unbeschadet.

Fotos: Fotolia / vvvita

Kleintieren und Vögeln helfen

Haben Kaninchen, Meerschweine & Co. einen Käfig im Freien, muss dieser für den Winter gut isoliert werden. **Mit einer Extraportion Stroh und Heu richten sich die Kleinen ein.** Da Kaninchen nur ein Winterfell wächst, wenn sie der Kälte ausgesetzt sind, sollte man sie nicht zu zimperlich behandeln – das sieht die Natur nicht vor. Vögel haben in der Regel keine Probleme mit Kälte – Kanarien halten der Witterung noch bei -20°C Stand. Nur sorgt man **für fettreiches Futter und täglich frisches Wasser.**